



ADWORDS SEMINAR ADVANCED

EMAIL

Wann: Mi. 18.01.2012 Mi. 15.02.2012 Mi. 14.03.2012
Wo: e-wolff, Alemannenstr. 9 , Heimsheim
Dauer: 10 - 17 Uhr
Anmeldegebühr: 195,- € zzgl. Mwst

Wir zeigen Ihnen, wie einfach die Werbung mit Google AdWords ist, wie Sie analysieren, testen und optimieren können. Sie erhalten zusätzlich Tipps & Tricks aus der Agenturpraxis und können das Gelernte sofort umsetzen.

Inhalt:

- » Die Psychologie der Suche
- » Praktische Tipps für Ihren PPC-Erfolg
- » Weiterführende Optimierungstechniken
- » Qualitätsfaktor Erläuterung
- » Multimedia Anzeigenformate
- » Display-Netzwerk
- » Weiterführende geografische Ausrichtung
- » AdWords Editor – Schnelle & einfache Kontobearbeitung
- » Google Analytics Einbindung



Inklusive:

- » Teilnahme-Zertifikat
- » 75,- €-Google Gutschein
- » Ausführliche Teilnehmerunterlagen, Arbeitsmaterialien
- » Einmalige Beratung von 2h zu Ihrem AdWords-Konto innerhalb 4 Wochen nach dem Seminar; entweder telefonisch oder bei e-wolff in Heimsheim einzulösen.
- » Das Ganztages-Seminar beinhaltet: Mittagessen, Snackpausen, alkoholfreie Getränke, Kaffee- und Teepause.
- » **Hinweis: Bitte bringen Sie einen Laptop mit. Ein Internetzugang ist vorhanden.**

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Adwords Seminar Advanced an folgendem Termin an:

Mi. 18.01.2012 Mi. 15.02.2012 Mi. 14.03.2012

Die Teilnahmegebühr in Höhe von 195,- € zzgl. Mwst. überweise ich per Vorkasse an u.g. Konto.

Vorname, Name: _____

Firma: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. **Leistungsbeschreibung**

e-wolff ist Dienstleister im Bereich Online-Marketing mit Fokus auf Conversion-Optimierung. Unter Conversion-Optimierung versteht man das Ziel, relevante Besucher auf die Kundenwebseite zu holen und diese anschließend möglichst in Kunden umzuwandeln.
2. **Geltungsbereich**
 - 2.1. Leistungen und Leistungsangebote von e-wolff erfolgen ausschließlich auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Allgemeine Geschäftsbedingungen von Kunden werden nicht anerkannt. Sie gelten nur dann, wenn e-wolff diesen ausdrücklich schriftlich zustimmt.
 - 2.2. Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen werden dem Kunden bei Dauerschuldverhältnissen schriftlich/per E-Mail im Wortlaut und unter Hervorhebung der geänderten Klauseln mitgeteilt. Sie gelten als vereinbart, wenn der Kunde nicht binnen vier Wochen ab der Änderungsmitteilung widerspricht.
3. **Zustandekommen des Vertrages**
 - 3.1. Angebote sind freibleibend und unverbindlich.
 - 3.2. Unterbreitet e-wolff dem Kunden ein Angebot unter Verwendung eines Formulars, so handelt es sich um ein auch ohne Unterschrift bindendes Angebot zum Abschluss eines Dienstvertrages, soweit nicht ein anderer Vertragstyp ausdrücklich angegeben wird. Der Kunde erklärt seine Annahme durch Rücksendung des unterzeichneten Formulars. In allen anderen Fällen ist die schriftliche, telefonische oder Online-Bestellung des Kunden sein bindendes Einverständnis zum Abschluss eines Dienstvertrages über die bestellten Leistungen. Ein Vertrag kommt zustande, wenn e-wolff dem Kunden nach Prüfung der Angaben eine Auftragsbestätigung gesandt oder die Bestellung durch Anlegen und Online-Stellen der bestellten Inhalte ausgeführt hat.
 - 3.2. Leistungen und Angebote erfolgen ausschließlich auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen von e-wolff. Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, auch dann nicht, wenn e-wolff ihnen nicht ausdrücklich widerspricht und der Vertrag dennoch durchgeführt wird.
 - 3.3. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.
 - 3.4. Stichdaten verstehen sich immer als „Eingang beim Empfänger“. Für E-Mail, die Erklärungen ohne besondere Bedeutung enthalten, gilt als Eingang der Tag der Absendung, sofern nichts anderes nachgewiesen werden kann.
4. **Leistungen von e-wolff**
 - 4.1. e-wolff verfügt über erprobtes Know-how für die Erstellung, Positionierung und Optimierung von Einträgen, Werbeanzeigen und PR-Arbeit sowie über Art und Umfang des Mediaeinkaufs. Soweit die Parteien keine Bestimmung über die im Rahmen des Mediaeinkaufs zu erbringenden Leistungen, insbesondere Art, Menge, Umfang, Weiterverrechnung und Verteilung des Budgets auf verschiedene Suchmaschinen bzw. Medienunternehmen, Inhalt oder Form der Anzeigen oder sonstige Merkmale der Leistung getroffen haben, richtet sich dies nach pflichtgemäßem Ermessen von e-wolff.
 - 4.2. Die vom Kunden beauftragten Maßnahmen werden von e-wolff ggf. durch Mediaeinkauf bei fremden Dritten (Medienunternehmen) umgesetzt. Aufträge an fremde Dritte wie z.B. Suchmaschinen und / oder andere Medienunternehmen erteilt e-wolff in eigenem Namen und auf eigene Rechnung. Zur Auftragsausführung ist e-wolff aber nur verpflichtet, wenn der Kunde die Kosten vorausbezahlt hat; bei Vorauszahlung per Lastschrift ist e-wolff zur Leistung nur verpflichtet, wenn dem Kunden kein Widerspruch zusteht. Sowie keine gewissen Verstöße gegen die Richtlinien der jeweiligen Medienunternehmen vorliegen. Vorauszahlung und Kautio bleiben unverzinst.
 - 4.3. Eine Aufnahme oder Einblendung in Ergebnislisten von Suchmaschinen oder bestimmte Platzierungen auf Seiten bestimmter Medienunternehmen werden nicht geschuldet. e-wolff ist in keinem Fall verpflichtet Werbekampagnen oder Empfehlungen zu platzieren, die den maßgeblichen Geschäftsbedingungen des Medienunternehmens widersprechen. Gestaltung und Platzierung einer Anzeige und Veröffentlichungszeit richten sich nach den maßgeblichen Geschäftsbedingungen des Medienunternehmens. Ist das Medienunternehmen nach dessen Geschäftsbedingungen berechtigt, den Auftragsinhalt sowie die Berechnungsmethode und Höhe der Anzeigenpreise zu ändern, ist e-wolff berechtigt, die eigene Leistung im Verhältnis zum Kunden entsprechend anzupassen. Auf Anforderung des Vertragspartners übersendet e-wolff dem Kunden Kopien der e-wolff vorliegenden Geschäftsbedingungen der betroffenen Medienunternehmen.
 - 4.4. Die Berechnungsmethode der jeweiligen Medienunternehmen (CPC, CPM, CPO, usw.) ist im Auftrag festgelegt. Findet sich dort keine Bestimmung, wird die maßgebliche Berechnungsmethode von e-wolff festgelegt.
 - 4.5. Soweit nichts Abweichendes vereinbart, werden e-wolff Leistungen für einen Monat gebucht. Der Vertrag verlängert sich jeweils monatlich, wenn er vor Ende der Laufzeit nicht in schriftlicher Form 7 Tage vor Monatsende gekündigt wird. Das Recht der sofortigen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
 - 4.6. Eine inhaltliche oder rechtliche Bearbeitung oder Prüfung von Material des Kunden oder der Kundenwebseite wird nicht geschuldet. Vielmehr hat der Kunde sicherzustellen, dass seine Seite keine Rechte Dritter verletzt bzw. im Übrigen alle rechtlichen Bestimmungen eingehalten werden. Der Kunde darf nur Keywords und Marken verwenden, zu deren Verwendung er berechtigt ist und deren Verwendung nicht die Rechte Dritter verletzt. Eine rechtliche Überprüfung der vorgeschlagenen Keywords, insbesondere auf kennzeichenrechtliche Risiken, wird nur bei besonderer Vereinbarung auf Kosten des Kunden durch einen von e-wolff hierfür heranzuziehenden Rechtsanwalt durchgeführt. Sperrvermerke des Kunden für bestimmte Keywords sind jedoch zu beachten.
 - 4.7. Nach Beendigung des Vertrages wird der Auftrag bzw. die für die Auftragsdurchführung eingerichtete Accounts und/oder Kampagnen durch e-wolff beendet. e-wolff ist berechtigt, bestehenden Empfehlungen wie Gastbeiträge, Presseberichte oder positionierte Backlinks (Hyperlinks von anderen Webseiten zur Kundenwebseite) im e-wolff eigenen Netzwerk wieder zu entfernen. Bei Empfehlungen die nicht im eigenen Kunden- oder e-wolff-Netzwerk gesetzt worden sind, kann eine dauerhafte Platzierung durch e-wolff nicht garantiert werden.
 - 4.8. Fehler in von e-wolff empfohlenen oder eingeführten Standard-Software/Programmierung (Shop-Systeme, Tracking-Systeme, Blog-Systeme, Redaktionelle Seiten etc.) berechtigen den Kunden nicht, Zahlungen auszusetzen oder Ersatzansprüche anzumelden. Mit Freigabe der vorgeschlagenen oder eingeführten/ installierten Lösungen übernimmt der Kunde die Haftung. Eine inhaltliche Bearbeitung oder Prüfung von Texten-, Produkt- oder sonstigen Daten des Kunden wird von e-wolff nicht geschuldet. Dies obliegt allein dem Kunden.
 - 4.9. e-wolff kann dem Kunden, gemäß vertraglicher Vereinbarung, Tracking-Scripts zur Verfügung stellen, deren Einbindung auf der Kundenwebseite zur Auftragsdurchführung notwendig sind. Wenn vertraglich vereinbart, erstellt e-wolff dem Kunden in definierten zeitlichen Abständen individuelle Berichte über die Vertragsdurchführung und Rentabilität der von e-wolff durchgeführten Leistungen.
 - 4.10. e-wolff kann sich stets der Leistung Dritter bedienen.
5. **Leistungen des Kunden**

Der Kunde verpflichtet sich, e-wolff alle zur Auftragsdurchführung notwendigen Informationen zu erteilen oder zugänglich zu machen. Bevor nicht e-wolff die notwendigen Informationen vom Kunden erhalten hat, muss e-wolff mit der Vertragsdurchführung nicht beginnen. Kommt der Kunde seinen Mitwirkungspflichten nicht nach, ist e-wolff von der Leistungspflicht befreit. Leistet e-wolff dennoch, stellt e-wolff den Aufwand entsprechend der gültigen Preisliste in Rechnung. Insbesondere hat der Kunde folgende Mitwirkungspflichten (Die nachfolgende Aufzählung der Mitwirkungshandlungen der Kunden ist nur beispielhaft):

 - 5.1. Keyword- & Display-Werbeanzeigen – Der Kunde wirkt bei der Erstellung der Anzeige mit erforderlichen Daten mit. Er übermittelt die erforderlichen Daten (Keywords, Anzeigentexte etc.) in geeigneter maschinenlesbarer Form in der jeweils aktuellen Fassung.
 - 5.2. Tracking – Um die Performance zu messen, sollte der Kunde die von e-wolff empfohlenen Tracking-Scripts nach Anweisungen von e-wolff in die Kundenwebseite integrieren, ist dabei aber für den Einsatz der Scripts selbst verantwortlich.
 - 5.3. Rechte Dritter – Der Kunde stellt sicher, dass an den übermittelten Daten und an den genannten Keywords keine Rechte Dritter bestehen. e-wolff kann und darf eine rechtliche Prüfung der übermittelten Dateien und Keywords nicht vornehmen. Der Kunde stellt e-wolff von allen Ansprüchen Dritter diesbezüglich frei.
 - 5.4. e-wolff ist berechtigt, nach Auftragsingang durch den Kunden dieses Auftragsverhältnis auf den Webseiten von e-wolff nach außen zu kommunizieren. Über Details des Auftrags wie die Höhe des Auftragsvolumens, vereinbarte Keywords etc. vereinbaren die Parteien stillschweigend.
6. **Preise, Zahlungen, Fälligkeit**
 - 6.1. Alle Preise verstehen sich in Euro. Alle Beträge sind Netto-Beträge, zu denen zusätzlich die dann gültige Umsatzsteuer zu entrichten ist.
 - 6.2. Die Rechnungsstellung erfolgt, sofern nicht anders vereinbart, mit Erbringung der Leistungen oder Teilleistung (in der Regel auf monatlicher Basis). Rechnungen sind jeweils ohne Abzüge sofort zur Zahlung fällig.
 - 6.3. Für Leistungen, die e-wolff nicht an ihrem Geschäftssitz (derzeit Heimsheim) erbringt, werden bei Abrechnungen nach Aufwand gesondert Fahrtkosten, Spesen und ggf. die Übernachtungskosten in Rechnung gestellt. Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln und Übernachtungskosten werden nach Aufwand, Fahrten mit dem eigenen PKW und Spesen nach den jeweils gültigen steuerlich absetzbaren Höchstsätzen berechnet.
7. **Abnahmefektion**

Als definierter Leistungsumfang gilt der im jeweiligen Angebot beschriebene Umfang und durch Protokolle freigegebene Teilergebnisse. Änderungswünsche, die über das Angebot hinausgehen, können sowohl vom Auftraggeber als auch vom Auftragnehmer schriftlich formuliert werden. Der Auftragnehmer beurteilt die gewünschten Änderungen und stellt ihre Auswirkungen schriftlich fest, insbesondere in Hinblick auf die Machbarkeit, den Leistungsumfang, den geplanten Aufwand, die Termine sowie auf bereits erbrachte Arbeitsergebnisse. Gegebenenfalls anfallende Zusatzkosten werden gesondert kalkuliert und berechnet. Sollten durch Änderungen Timings, technische, inhaltliche oder personelle Aspekte betroffen sein, so ist der Auftragnehmer berechtigt ggf. nachzukululieren. Eine Teil- oder Endabnahme, sollte eine solche nach den gesetzlichen Regeln erforderlich sein, gilt spätestens als erklärt, wenn der Kunde nach Ablieferung der Leistung und angemessener Prüfungsfrist die Abnahme nicht unter Erhebung von – die Abnahme hindernden Mängelrügen schriftlich verweigert.
8. **Geheimhaltung, Datenschutz**
 - 8.1. Der Kunde verpflichtet sich, alle ihm bei der Vertragsdurchführung von e-wolff oder im Auftrag von e-wolff handelnden Personen zugehenden oder bekannt werdenden Geschäfts- und Betriebsinformationen von e-wolff geheim zu halten. Dies gilt insbesondere für Informationen über Suchgewohnheiten und Technologien der Suchmaschinen, soweit diese nicht allgemein bekannt sind.
 - 8.2. e-wolff speichert alle Daten des Kunden während der Dauer des Vertragsverhältnisses elektronisch, soweit dies zur Erfüllung des Vertragszwecks erforderlich ist. e-wolff wird dem Kunden auf Verlangen jederzeit über den gespeicherten Datenbestand, soweit er ihn betrifft, vollständig und unentgeltlich Auskunft erteilen. Eine Weitergabe der Daten durch e-wolff an Dritte erfolgt nur nach ausdrücklicher Zustimmung des Kunden. e-wolff weist den Kunden ausdrücklich darauf hin, dass der Datenschutz für Datenübertragungen in offenen Netzen, wie dem Internet, nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht umfassend gewährleistet werden kann. Für die Sicherheit der von ihm ins Internet übermittelten und der von ihm auf Webservern gespeicherten Daten trägt der Kunde vollumfänglich selbst Sorge. e-wolff unternimmt alles, um die vom Kunden übermittelten Daten nach dem Stand der Technik mittels zumutbaren Aufwands vor dem Zugriff Dritter zu schützen und die hierfür erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen zu ergreifen.
9. **Konkurrenzausschluss**

e-wolff kann, sofern nichts anderes im Auftrag vereinbart, für Kunden gleicher oder ähnlicher Branchen arbeiten. Ferner kann e-wolff ähnliche oder gleiche Suchbegriffe unterschiedlicher Auftraggeber für die Optimierung in den Suchergebnissen (bezahlte Suchergebnisse und unbezahlte Suchergebnisse) betreuen. Es wird ausdrücklich kein Konkurrenzausschluss vereinbart und der Auftraggeber erhält keine Exklusivität in Sachen Conversion-Optimierung bei e-wolff.
10. **Gewährleistung**
 - 10.1. Ist die Leistung von e-wolff mangelhaft, so ist e-wolff zur Nachbesserung berechtigt. Zweifache Nachbesserung ist zulässig. Schlägt die zweite Nachbesserung fehl oder wird sie verweigert, kann der Kunde die gesetzlichen Ansprüche geltend machen.
 - 10.2. Der Kunde ist verpflichtet, die Leistung von e-wolff oder von e-wolff überlassene Muster unverzüglich zu untersuchen und etwaige Mängel unverzüglich zu rügen. Andernfalls gilt die Leistung als genehmigt. Nach der Genehmigung ist die Leistung einschließlich des in den Suchmaschinen sichtbaren Leistungsergebnisses regelmäßig zu untersuchen und etwaige Mängel zu rügen. Trotz sorgfältiger Prüfung nicht offensichtliche Mängel sind unverzüglich nach deren Entdeckung mitzuteilen. Andernfalls gilt die Leistung als genehmigt.
 - 10.3. Für die Inhalte der Kundenwebseite nebst Inhalte ist allein der Kunde verantwortlich. Rechtswidrige Inhalte dürfen vom Kunden nicht zugänglich gemacht werden. Das gleiche gilt für Inhalte, die zur Zugangsbeschränkung führen, insbesondere nach dem Jugendschutzrecht. Das Datenschutzrecht bei Zugang / Nutzung der Kundenwebseite und Pflichtkennzeichnungen, insbesondere die Anbieterkennzeichnung im Rahmen des Telemediengesetzes (TMG) und Belehrungen im Sinne des Fernabsatzrechts, sind ebenfalls vom Kunden sicherzustellen.
 - 10.4. e-wolff gewährleistet nicht, dass Leistungen Dritter, insbesondere Netzwerkdienstleistungen oder andere Bestellungen Dritter stets unterbrechungs-, fehlerfrei und sicher vorhanden sind.
11. **Haftungsbegrenzung / Schadensersatzansprüche**
 - 11.1. Haftungsbegrenzung dem Grunde nach: Schadensersatzansprüche oder Ansprüche auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen stehen dem Kunden gegen e-wolff nur zu für
 - 11.1.1. Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit durch mindestens fahrlässige Pflichtverletzung,
 - 11.1.2. sonstige Schäden durch mindestens grob fahrlässige Pflichtverletzung oder durch mindestens Verletzung vertragswesentlicher Pflichten (Kardinalpflichten) beruhen,
 - 11.1.3. alle Schäden im Schutzbereich einer von e-wolff erteilten Zusicherung (Garantie, § 276 Abs. 1 BGB) oder einer Beschaffenheits- oder Haltbarkeitsgarantie.
 - 11.2. Haftungsbegrenzung der Höhe nach: Die Haftung von e-wolff für einfache Fahrlässigkeit oder grob fahrlässiges Verhalten ihrer Erfüllungsgehilfen, die nicht gesetzliche Vertreter oder leitende Angestellte sind (einfache Erfüllungsgehilfen) ist auf den typischerweise bei Vertragsschluss zu erwartenden Schaden begrenzt.
12. **Verjährung**

Die Verjährung von Mängelansprüchen, die nicht durch diese Bedingungen ausgeschlossen sind, richtet sich nach folgenden Bestimmungen: Die gesetzliche Verjährungsfrist gilt für Schadensersatzansprüche wegen Mängeln und für Ansprüche aus unerlaubter Handlung. Alle übrigen Ansprüche des Kunden wegen Mängeln, insbesondere auf Nacherfüllung, Ersatz von Aufwendungen bei Selbstvornahme, Rücktritt, Minderung und Ersatz vergeblicher Aufwendungen verjähren innerhalb eines Jahres.
13. **Anwendbares Recht, Gerichtsstand**

Gerichtsstand ist Pforzheim. Anwendbar ist das deutsche Recht, die Bestimmungen des UN-Kaufrechts sind ausgeschlossen.
14. **Salvatorische Klausel**

Sollte in diesen Bedingungen eine unwirksame Bestimmung enthalten sein, werden die übrigen Bestimmungen davon nicht berührt.